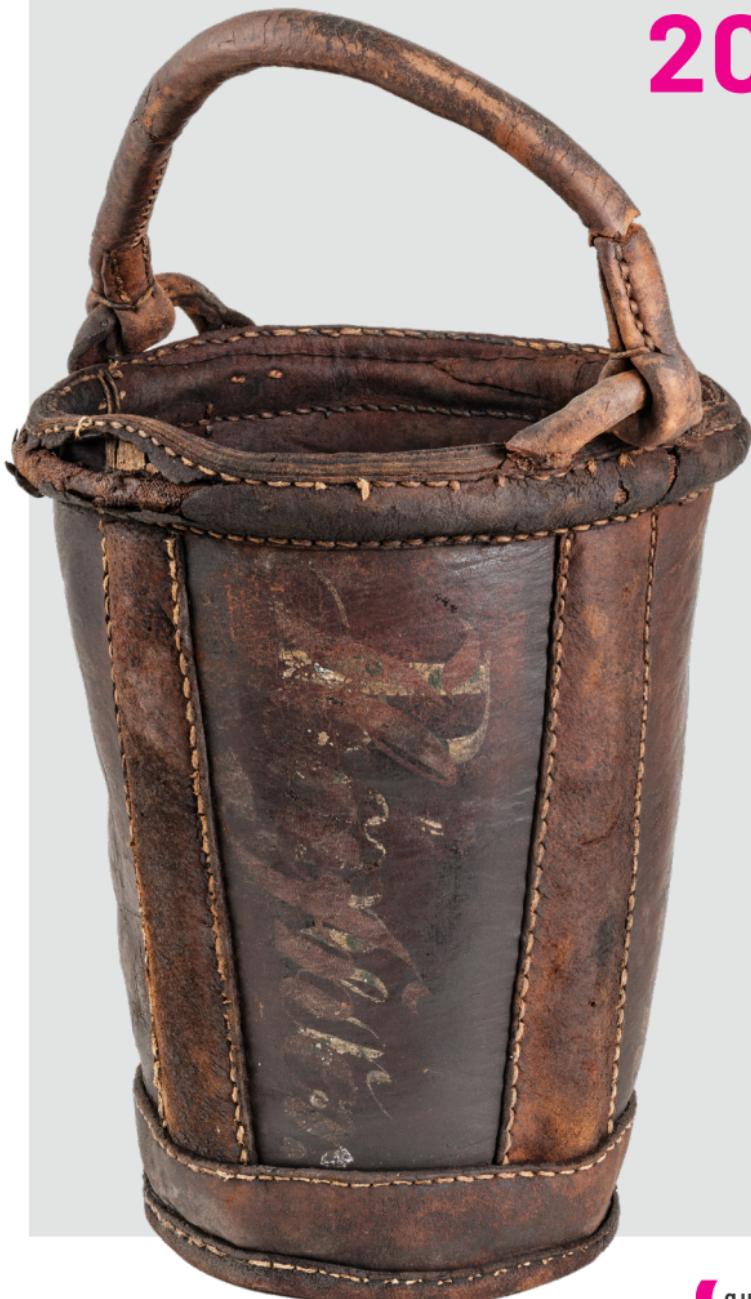


PROGRAMM

JANUAR-APRIL
2026



INHALTSVERZEICHNIS



Sonderausstellungen

- 4 WERDE ZWEITZEUG*IN
Studio
- 6 Schwarz & Weiß – Kontraste der Sammlung
S-Flügel
- 10 Hör mal hin! Hammer Dinge erzählen Stadtgeschichte(n)
Oberlichtsaal
- 14 DRESSED – Rom Macht Mode
S-Flügel

16 Führungen

20 Kultur & Begegnung

24 Für Kinder & ihre Familien

28 Für Kitas & Schulen

Service

- 32 Informationen zum Besuch
- 34 Café KunstWerke
- 36 Museumsverein
- 37 Artothek

WERDE ZWEITZEUG*IN

Bis 11.01.2026 | Studio

„Jeder, der heute einem Zeugen zuhört, wird selbst zum Zeugen werden.“

Elie Wiesel (1928 – 2016), Holocaust-Überlebender

Verlängert
bis 18.01.26!

Das Gustav-Lübcke-Museum nimmt das Ende der nationalsozialistischen Diktatur vor 80 Jahren zum Anlass, die Wanderausstellung des ZWEITZEUGEN e.V. zu präsentieren. Die Ausstellung stellt vier Zeitzeug:innen des Holocaust in den Fokus. Wie war ihre Kindheit, wie erlebten sie die Zeit der Verfolgung und wie entwickelten sich ihre Leben danach? Besuchende sind dazu eingeladen, Chava Wolf, Henny Brenner, Dr. Leon Weintraub und Wolfgang Lauinger und ihre (Über-)Lebensgeschichten intensiv kennenzulernen. Mitmachangebote und interaktive Medienstationen schaffen einen Übertrag in die Gegenwart und die eigene Lebenswelt.

Nach dem Motto „kennenlernen, erinnern, weitergeben“ macht sich die Ausstellung stark für eine offene Gesellschaft ohne Antisemitismus und Diskriminierung.

Zweitzeug:innen in Hamm

In Zusammenarbeit mit der Stolperstein-AG der Friedensschule und dem Stadtarchiv recherchierte das Gustav-Lübcke-Museum zudem das Schicksal der jüdischen Familie Meyberg aus Hamm und stellt es in einem eigenen Ausstellungskapitel vor.

Ausstellung und Begleitprogramm wurden entwickelt und umgesetzt in Kooperation mit dem ZWEITZEUGEN e.V., dem Stadtarchiv, der Stolperstein-AG der Friedensschule, dem Hammer Geschichtsverein e.V., dem Ortsheimatpfleger Hamm-Mitte und der Stadtbibliothek.

In Kooperation mit

*
ZWEITZEUGEN e.V.
Geschichte
weitertragen



HGV.
HAMMER
GESCHICHTS
VEREIN e.V.

Hamm:
Stadtbüchereien



Finissage der Ausstellung

Sonntag | 11.01. | Programm kostenfrei, zzgl. Eintritt

Programm:

11:00 Uhr | Podiumsgespräch – Zweitzeug:innen in Hamm – Wie tragen wir Geschichte weiter?
mit Anne Böse, Doris Prüß-Böhmer, Wolfgang Komo & Lara Melek Olbort

14:00 Uhr | öffentliche Führung



Schwarz & Weiß Kontraste der Sammlung

Bis 01.03.2026 | S-Flügel

Schnelle Skizzen, kontrastreiche Drucke, ausdruckstarke Lithografien - die Grafische Sammlung des Gustav-Lübcke-Museums ist außerordentlich vielfältig. Verbindendes Element für eine Fülle der Grafiken ist jedoch die Dichotomie von „Schwarz“ und „Weiß“. Dieses binäre Kontrastpaar ist gestalterische Mittel, um kraftvolle emotionale Kompositionen zu erzeugen oder minimalistische Konzepte umzusetzen.

Gleichzeitig besitzt der Gegensatz zwischen Schwarz und Weiß nicht nur eine ästhetische Tiefe, sondern umfasst in der Kunstgeschichte auch eine symbolische Dimension. In der Ausstellung wird Schwarz und Weiß daher nicht nur als Farbinstrument präsentiert, sondern auch als Ausdruck von Gegensatzpaaren wie Gut und Böse, Tag und Nacht oder Leben und Tod. Für den spannungsgeladenen Dialog zwischen hell und dunkel, Licht und Schatten wird die Ausstellung auch um Werke aus den Sammlungsbeständen der Malerei und Angewandten Kunst ergänzt. Die Ausstellung spannt einen zeitlichen Bogen vom frühen 20. Jahrhundert bis in die Gegenwart.



Ausstellungsansicht „Schwarz & Weiß“ mit zwei Vasen und einer Schale nach Entwürfen von Cuno Fischer © GLM, Foto: Roland Baege

Mit Werken von: Heinrich Aldegrever, Ernst Barlach, Willi Baumeister, Peter August Böckstiegel, Theodor Brün, Otto Coester, Lovis Corinth, Gustav Deppe, Rudolf Englert, Adolf Erbslöh, Cuno Fischer, Wilhelm Geißler, K.O. Götz, Erich Heckel, Hans Kaiser, Alexander Kanoldt, Käthe Kollwitz, Emmy Kraushaar, Max Liebermann, Gerhard Marcks, Frans Masareel, Wilhelm Morgner, Theo Ortmann, Jacob Pins, Christian Rohlfs, Josef Scharl, Karl-Schmidt Rottluff, Pravoslav Sovak, Hermann Stenner, Eberhard Viegeler, Wilhelm Wessel, Irmgard Wessel-Zumloh, Fritz Winter, Michael Wolgemut

Kuratorinnenführung

Sonntag | 25.01. | 14:00 Uhr | 3 € zzgl. Eintritt

Kuratorin Ronja Friedrichs gibt Einblicke in die konzeptuellen Entscheidungen hinter der Ausstellung.

Öffentliche Führungen durch die Ausstellung

Sonntag | 08.02. | 14:00 Uhr | 3 € zzgl. Eintritt

Sonntag | 01.03. | 14:00 Uhr | 3 € zzgl. Eintritt

Fotoworkshop Schwarz-Weiß-Fotografie

mit Marc Grundmann

Samstag | 07.02. | 11:00-15:00 Uhr

Samstag | 14.02. | 11:00-15:00 Uhr

Kosten für beide Tage 15 €

Entdecken Sie die Kunst der Schwarz-Weiß-Fotografie! Der Fotograf Marc Grundmann vermittelt technische Grundlagen und zeigt wie durch das bewusste Spiel mit Licht, Schatten und Kontrasten eindrucksvolle Bilder entstehen. Eigene Kameras – ob analog oder Smartphone – können gerne mitgebracht werden. Leihgeräte stehen bei Bedarf zur Verfügung.

Ein besonderes Highlight: Zum Abschluss präsentieren wir die besten Ergebnisse aller Teilnehmenden in einer kleinen Schau im Museum. Anmeldung erforderlich unter Museumspaedagogik@Stadt.Hamm.de

Kunst & Kulinarike – „Schwarz & Weiß – Kontraste der

Sammlung“

Freitag | 13.02. | 18:00 Uhr | 45 €

Anmeldung erforderlich unter Museumspaedagogik@Stadt.Hamm.de

Finissage der Ausstellung

Sonntag | 01.03. | Hammer Museumstag, kostenfrei

Programm:

14:00 Uhr | Öffentliche Führung | kostenfrei

15:00-17:00 Uhr | kostenfrei

DIY MuseumsWerkstatt: Schatten-Ich! Mein Profil in
Schwarz und Weiß



Ausstellungsansicht „Schwarz & Weiß“ mit Werken von K.O. Götz & Erwin Bechthold
© GLM, Foto: Roland Baege



In der Ausstellung lassen 24 Highlight-Exponate die Geschichte der Stadt Hamm lebendig werden – von den Anfängen 1226 bis in die Gegenwart. Während eine silberne Schützenkette auf die Anfänge der Schützentradition in Hamm verweist, erzählt eine Grubenlampe von harter Arbeit unter Tage, Grubenunglücken und bergmännischem Zusammenhalt. Die Überreste eines Kettenhemds hingegen geben Einblicke in das Leben auf einer mittelalterlichen Burg im heutigen Hammer Stadtgebiet.

Die 24 Exponat-Geschichten in der Ausstellung werden als Hörspiel erzählt – eine Hörspielenisode für jedes Highlight-Exponat. Mit Spannung, Humor und manchmal auch dem nötigen Ernst laden die Hörspiel-Episoden dazu ein, neben den großen Ereignissen auch persönliche Lebenswege und Schicksale von Hammer:innen kennenzulernen und Unerwartetes zu entdecken – ein besonderes akustisches Erlebnis.

Zur Auswahl stehen zwei verschiedene Hörspieltouren: In dem Hörspiel „Geschichte im Ohr. Eine Zeitreise durch 800 Jahre Hamm“ von der Hörspielautorin und Journalistin Bettina Mittelstraß entführen unter anderem die Stimmen von Friederike Becht und Roland Riebeling in die Hammer Vergangenheit. Mal erzählerisch, mal verspielt, mal nüchtern und dokumentarisch begleitet dieses Hörspiel durch die Exponat-Geschichten.

Die zweite Hörspieltour mit dem Titel „Hamm 800. Ein Lausch-Abenteuer für Zeitreisende“ wurde von der Autorin und Theaterpädagogin Denise McConnell entwickelt. Sie bietet für Kinder und Jugendliche einen spannenden Zugang zur Stadtgeschichte. Die Exponate erwachen im Hörspiel zum Leben und erzählen kenntnisreich, vorwitzig und unterhaltsam ihre Geschichten.

Neben den 24 Highlight-Exponaten zeigt das Museum zahlreiche weitere Objekte und Kunstwerke aus den Museums-sammlungen. Die Gemälde, Alltagsgegenstände, Werkzeuge oder Kunstwerke aus unterschiedlichen Jahrhunderten bilden als Schaudepot den Hintergrund für die 24 Exponat-Geschichten. Zudem ergänzt der Ausstellungsbereich „Mein Hammer Objekt“ vielfältige Exponate, die von Hammer Bürger:innen im Zuge eines Aufrufs im vergangenen Sommer eingereicht wurden und ganz persönliche Geschichte aus der Stadt Hamm präsentieren.



Sonntags- und Festtagshaube einer Hammer Dienstmagd (um 1830), Fragment eines Kettenhemds (vermutlich 12. Jhd.), Spinnwirbel, die am ehemaligen Standort der Stadt Nienbrügge, der Vorgängerstadt von Hamm, gefunden wurden (vermutlich 13. Jhd.), Grubenlampe von der Zeche Radbod (Anfang 20. Jhd.).

© GLM, Fotos: Heinz Feußner



Mit dem eigenen Smartphone und eigenen Kopfhörern oder einem Leihgerät und Leihkopfhörern können die Hörspiele ganz einfach beim Rundgang angehört werden.



Friederike Becht



Roland Riebeling

Die Ausstellung wurde gefördert von der Kulturstiftung der Westfälischen Provinzial Versicherung

PROVINZIAL
Kulturstiftung der Westfälischen
Provinzial Versicherung

Assistierter Ausstellungsbesuch für Menschen mit Sehbeeinträchtigungen

Donnerstag | 08.01. | 14:00-16:00 Uhr | kostenfrei, zzgl. Eintritt
Donnerstag | 05.02. | 14:00-16:00 Uhr | kostenfrei, zzgl. Eintritt
Donnerstag | 05.03. | 14:00-16:00 Uhr | kostenfrei, zzgl. Eintritt
Donnerstag | 02.04. | 14:00-16:00 Uhr | kostenfrei, zzgl. Eintritt

Öffentliche Führungen durch die Ausstellung

Sonntag | 18.01. | 14:00 Uhr | 3 € zzgl. Eintritt
Sonntag | 15.02. | 14:00 Uhr | 3 € zzgl. Eintritt
Sonntag | 29.03. | 14:00 Uhr | 3 € zzgl. Eintritt
Sonntag | 12.04. | 14:00 Uhr | 3 € zzgl. Eintritt

Schreibwerkstatt: Schreib mal hin - Geschichten, die Dinge erzählen

mit Tanja Schreiber, Theaterpädagogin BuT® und Schreibcoachin
Samstag | 28.02. | 10:00-13:00 Uhr | 5 €

Ein alter Schlüssel, ein Stück Stoff, ein vergilbtes Foto – jedes Objekt trägt eine Geschichte in sich. In dieser Schreibwerkstatt lauschen wir ihren Erinnerungen, Stimmen und Geheimnissen und verwandeln sie kreativ in Worte. Mit Offenheit, Fantasie und Freude am Gestalten entstehen persönliche Texte – für alle ab 16 Jahren, mit oder ohne Schreibfahrung.

Anmeldung erforderlich unter Museumspaedagogik@Stadt.Hamm.de

Kuratorinnenführung

Sonntag | 08.03. | 14:00 Uhr | 3 € zzgl. Eintritt

Ein Blick hinter die Kulissen der Jubiläumsausstellung mit Kuratorin Kathinka Engels: Erfahren Sie spannende Details zu den Exponaten, Hintergründe zu Idee und Umsetzung des begehbaren Hörspiels sowie überraschende Fakten zur Sammlung des Gustav-Lübcke-Museums.

Hamm 800. Ferienworkshop mit dem Treibkraft.Theater

Dienstag bis Samstag | 07.04-11.04. | 10:00-16:30 Uhr |

kostenfrei

Wie blickst Du auf 800 Jahre Stadtgeschichte? Wie sieht Dein Hamm in 800 Jahren aus? Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren entwickeln im Rahmen eines Collagen-Workshops mit dem Treibkraft.Theater ihre audiovisuellen Pers-

pektiven für Hamm. Das Besondere: Die Ergebnisse werden in eine digitale Mixed-Reality-Anwendung überführt und im Museum ausgestellt. Museumsbesucher:innen tauchen mit Mixed-Reality-Brillen ein in die kreativen Welten der Teilnehmer:innen und erleben Hammer Perspektiven durch die Augen junger Menschen dieser Stadt.

Anmeldung erforderlich unter Museumspaedagogik@Stadt.Hamm.de

Vortrag: Wie der Tee nach Deutschland kam. Vom Luxusgut zum Alltagsgetränk

mit Prof. Dr. Martin Krieger, Professor für Nordeuropäische Geschichte an der Universität Kiel

Sonntag | 29.03. | 15:30 Uhr

In der Ausstellung „Hör mal hin! Hammer Dinge erzählten Stadtgeschichte(n)“ wird die Teebüchse des Silberschmieds Christian Hövel aus dem Jahr 1710 präsentiert – ein faszinierendes Relikt aus der Zeit, als Tee seinen Weg nach Westfalen fand. Der Vortrag nimmt Sie mit auf eine Reise durch die Geschichte des Tees im 18. Jahrhundert: Wie kam das kostbare Getränk nach Deutschland, wer konnte sich den Luxus leisten und warum fanden auch die Westfalen Gefallen an diesem exotischen Genuss?

5 € | kostenfrei für Museumsvereinsmitglieder

Der Fachvortrag wird durch den Museumsverein Hamm e.V. gefördert.

Hörspielworkshop: Erzähl mir aus Hamm – (V)erinnerungen einer Stadt

mit Denise McConnell

Samstag | 18.04. | 10:00-16:00 Uhr

Samstag | 25.04. | 10:00-17:00 Uhr

Kosten für beide Tage 15 €

Dieser Hörspielworkshop richtet sich an Erwachsene, die Spaß daran haben, ihre Stimme neu zu entdecken und damit zu spielen. Gemeinsam setzen wir uns mit Sprech-Schauspiel auseinander, schreiben eigene Texte und bringen diese schließlich zu einer hörbaren Collage zusammen.

Ob wir dabei einen Teil der Geschichte Hamms näher beleuchten, persönliche oder ausgedachte Erlebnisse mit einfließen lassen oder Familiengeschichten zum Klingen bringen, ist dabei völlig offen.

Anmeldung erforderlich unter Museumspaedagogik@Stadt.Hamm.de

DRESSED – Rom Macht Mode

28.03.2026 – 19.07.2026 | S-Flügel

Was ziehe ich heute an? Diese alltägliche Frage stellten sich auch schon die Römer:innen vor 2000 Jahren. Denn damals wie heute spiegelt unser Erscheinungsbild wider, wer wir sind oder wer wir sein möchten.

In dieser interaktiven Ausstellung für die ganze Familie zeigen wir alles rund um das Thema Kleidung, Mode und Trends der römischen Zeit. Was war angesagt? Wie setzte man sich in Szene? Wie trug man eine Toga richtig? Und worauf musste man beim Kleiderkauf achten? Diese und viele weitere Aspekte werden informativ und unterhaltsam aufgegriffen. Zudem thematisieren wir den Bezug zur Gegenwart: Welchen Wert hat Kleidung heute noch für uns? Ist sie Wegwerfartikel oder Statussymbol?



Eine Ausstellung von

VARUSSCHLACHT IM OSNABÜCKER LAND
MUSEUM UND PARK KALKRIESE



DRESSED beleuchtet den Ursprung der Textilherstellung und der Modeindustrie und schafft eine Verbindung zu unserem aktuellen Umgang mit Kleidung. Lassen Sie sich von der Vielfalt und Bedeutung der römischen Mode inspirieren und entdecken Sie, wie zeitlos die Fragen nach Identität und Stil sind. Mit Witz und einem Augenzwinkern schlägt die Mitmach-Ausstellung so immer wieder eine Brücke zwischen Antike und Gegenwart. Anfassen und Anprobieren ist hier unbedingt erwünscht!

Ausstellungseröffnung

Freitag | 27.03. | 18:00 Uhr | kostenfrei

Wir laden herzlich zur Eröffnung der Ausstellung mit bunt-modischem Programm ein.

Öffentliche Führung

Sonntag | 19.04. | 14:00 Uhr | 3 € zzgl. Eintritt

FÜHRUNGEN

öffentliche Führungen & Kurator:innenführungen

Kosten: 3 € (ab 6 Jahren) zzgl. Eintritt

Öffentliche Führungen

„WERDE ZWEITZEUG*IN“

Sonntag | 11.01. | 14:00-15:00 Uhr

„Hör mal hin! Hammer Dinge erzählen Stadtgeschichte(n)“

Sonntag | 18.01. | 14:00-15:00 Uhr

„Schwarz & Weiß - Kontraste der Sammlung“

Sonntag | 08.02. | 14:00-15:00 Uhr

„Hör mal hin! Hammer Dinge erzählen Stadtgeschichte(n)“

Sonntag | 15.02. | 14:00-15:00 Uhr

„Liebe zum Detail - Porzellan, 3-D-Druck, Design“

Sonntag | 22.02. | 14:00-15:00 Uhr

„Schwarz & Weiß - Kontraste der Sammlung“

Sonntag | 01.03. | 14:00-15:00 Uhr

„Liebe zum Detail - Porzellan, 3-D-Druck, Design“

Sonntag | 15.03. | 14:00-15:00 Uhr

„Die Macht der Magie - Schutz der Götter im alten Ägypten“

Sonntag | 22.03. | 14:00-15:00 Uhr

„Hör mal hin! Hammer Dinge erzählen Stadtgeschichte(n)“

Sonntag | 29.03. | 14:00-15:00 Uhr

„Hör mal hin! Hammer Dinge erzählen Stadtgeschichte(n)“

Sonntag | 12.04. | 14:00-15:00 Uhr

„DRESSED - Rom Macht Mode“

Sonntag | 19.04. | 14:00-15:00 Uhr

„Vom Faustkeil zum Smartphone - Erfinden, entwickeln und tüfteln seit der Steinzeit“

Sonntag | 26.04. | 14:00-15:00 Uhr



Kurator:innenführungen

„Schwarz & Weiß - Kontraste der Sammlung“

Sonntag | 25.01. | 14:00-15:00 Uhr

„Hör mal hin! Hammer Dinge erzählen Stadtgeschichte(n)“

Sonntag | 08.03. | 14:00-15:00 Uhr

Familienführungen

„Vom Faustkeil zum Smartphone - Erfinden, entwickeln und tüfteln seit der Steinzeit“

Sonntag | 04.01. | 14:00-15:00 Uhr

„Die Macht der Magie - Schutz der Götter im alten Ägypten“

Sonntag | 01.02. | 14:00-15:00 Uhr

„Die Macht der Magie - Schutz der Götter im alten Ägypten“

Sonntag | 05.04. | 14:00-15:00 Uhr

Angebote für Besucher:innen mit Beeinträchtigungen

→ Assistierter Ausstellungsbesuch für Menschen mit Sehbeeinträchtigung

„Hör mal hin! Hammer Dinge erzählen Stadtgeschichte(n)“
Donnerstag | 04.12. | 14:00-16:00 Uhr | kostenfrei, zzgl. Eintritt
Besuchen Sie die Hörspiel-Ausstellung zum Hammer Stadtjubiläum alleine oder mit einer Begleitperson und teilen Sie uns vor Ort ihren Assistenzbedarf mit. Eine Pädagogin begleitet die Gruppe durch die Ausstellung und stellt sich dabei auf Ihre individuellen Bedürfnisse ein.

→ Bei Anruf Kultur - barrierefreie Telefonführung

„Hör mal hin! Hammer Dinge erzählen Stadtgeschichte(n)“
Dienstag | 17.03. | 17:00-18:00 Uhr | kostenfrei
Das Gustav-Lübcke-Museum beteiligt sich an dem überregionalen Angebot „Bei Anruf Kultur“, eine inklusive Gelegenheit das Museum per Telefonführung zu besuchen. Eine kulturvermittelnde Person führt rund 60 Minuten durch eine der Ausstellungen und beschreibt die visuellen Inhalte am Telefon.

Die Anmeldung erfolgt über die Plattform:
www.beianrufkultur.de oder unter Tel. 040 209 404 36.



Führungen für Senior:innen

Erzählcafé im Museum – Geschichten und Erinnerungen aus Hamm und darüber hinaus

Mittwoch | 15.04. | 14:00-16:00 Uhr | 3 €

In Zusammenarbeit mit den Altengerechten Quartieren der Stadt Hamm lädt das Gustav-Lübcke-Museum Senior:innen zur Veranstaltungsreihe Erzählcafé im Museum ein. Begleitend zu den wechselnden Sonder- und Dauerausstellungen bietet das Museum einen besonderen Raum für Austausch und Erinnerungen.

Nach einer gemeinsamen und abwechslungsreichen Führung durch eine der Ausstellungen sind die Teilnehmenden herzlich eingeladen, im Museumscafé bei Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen. In entspannter Atmosphäre können persönliche Geschichten, Erinnerungen und Erfahrungen geteilt werden.

Anmeldung erforderlich über die jeweiligen Altersgerechten Quartiere.

Privatführungen

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt des Museums! Ob Archäologie, Altes Ägypten, Stadtgeschichte oder Angewandte Kunst – unsere Themenführungen für private Gruppen bieten spannende Einblicke in unsere Dauerausstellungen. Auch unsere Sonderausstellungen können Sie mit einer exklusiven Führung erleben.

Die Führungen richten sich an individuelle Gruppen bis maximal 25 Personen und können zu Wunschterminen gebucht werden. Alle Preise zzgl. Eintritt

Führungen (Entgelt je Gruppe)	Für die Dauer- und Sonderausstellung
60 Minuten	55 €
90 Minuten	85 €
120 Minuten	110 €

Gruppen ab 10 Personen

3 € pro Person für die Dauerausstellung

6 € pro Person für die Sonderausstellung

KULTUR & BEGEGNUNG

Kraftquelle für den Alltag – Yoga im Museum

Mittwoch | 07.01. | 17:00-18:00 Uhr | 10 €

Mittwoch | 04.02. | 17:00-18:00 Uhr | 10 €

Mittwoch | 04.03. | 17:00 -18:00 Uhr | 10 €

Mittwoch | 01.04. | 17:00 -18:00 Uhr | 10 €

In diesem Kurs verschmelzen Yoga und Kunst zu einer wohltuenden Auszeit. Übungen aus dem Kundalini Yoga, Meditationen und kreative Impulse helfen dabei, neue Kraft zu schöpfen und innere Ruhe für den Alltag zu finden. Offen für alle Erfahrungsstufen.

Magic im Museum: The Gathering-Commander Turnier

Samstag | 31.01. | ab 11:00 Uhr | 10 €

Gemeinsam spielen wir Commander mit einer individuellen Bannliste im Museum. Freundschaftlich, aber kompetitiv – erwartet spannende Runden und kreative Decks.

Für erfahrene Spieler:innen.

Anmeldung erforderlich unter Museumspaedagogik@Stadt.Hamm.de

Fotoworkshop: Schwarz-Weiß-Fotografie

mit Marc Grundmann

Samstag | 07.02. | 11:00-15:00 Uhr

Samstag | 14.02. | 11:00-15:00 Uhr

Kosten für beide Tage 15 €

Anmeldung erforderlich unter Museumspaedagogik@Stadt.Hamm.de

Kunst & Kulinarike – „Schwarz & Weiß – Kontraste der Sammlung“

Freitag | 13.02. | 18:00 Uhr | 45 €

Diese Veranstaltung verbindet Kunstgenuss mit Gaumenfreuden: Nach einer exklusiven Führung durch eine der Sonderausstellungen erwartet Sie ein köstliches mehrgängiges Menü im Museumscafé KunstWerke

Anmeldung erforderlich unter Museumspaedagogik@Stadt.Hamm.de

(Anmeldeschluss: 04.02.2026)



Sängerin Derya Yıldırım © Derya Yıldırım

Derya Yıldırım in concert

Samstag | 14.02. | 19:00 Uhr | 15 €/12 € ermäßigt

Die international bekannte Multi-Instrumentalistin und Sängerin Derya Yıldırım schlägt musikalische Brücken zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Für Yıldırım ist Volksmusik keine Nostalgie, sondern gelebte Bewegung und Ausdruck – ein Spiegel der Gesellschaft. Sie thematisiert Sehnsucht, Widerstand, Migration und Identität. Ein Konzert mit Derya Yıldırım ist ein kraftvoller Dialog zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft – mal zart und melancholisch, mal mitreißend.

Das Konzert wird in Kooperation mit dem Kunstmuseum Ahlen und der dort laufenden Ausstellung „Süße Heimat. Deutsch-Türkisches Leben in der Kunst“ präsentiert.

Kartenreservierung unter Museumspaedagogik@Stadt.Hamm.de oder an der Abendkasse

Schreibwerkstatt: Schreib mal hin – Geschichten, die Dinge erzählen

mit Tanja Schreiber, Theaterpädagogin BuT® und Schreibcoachin

Samstag | 28.02. | 10:00-13:00 Uhr | 5 €

Anmeldung erforderlich unter Museumspaedagogik@Stadt.Hamm.de

Vortrag: Wie der Tee nach Deutschland kam. Vom Luxusgut zum Alltagsgetränk

mit Prof. Dr. Martin Krieger, Professor für Nordeuropäische Geschichte an der Universität Kiel

Sonntag | 29.03. | 15:30 Uhr

5 € | kostenfrei für Museumsvereinsmitglieder

Der Fachvortrag wird durch den Museumsverein Hamm e.V. gefördert.

Hörspielworkshop: Erzähl mir aus Hamm – (V)erinnerungen einer Stadt

mit Denise McConnell

Samstag | 18.04. | 10:00-16:00 Uhr

Samstag | 25.04. | 10:00-17:00 Uhr

Kosten für beide Tage 15 €

Anmeldung erforderlich unter Museumspaedagogik@Stadt.Hamm.de

Vortrag: Das altägyptische Totenbuch der Frau Nes-Mut

mit Finnja Buttermann M.A., Ägyptologin Universität Münster

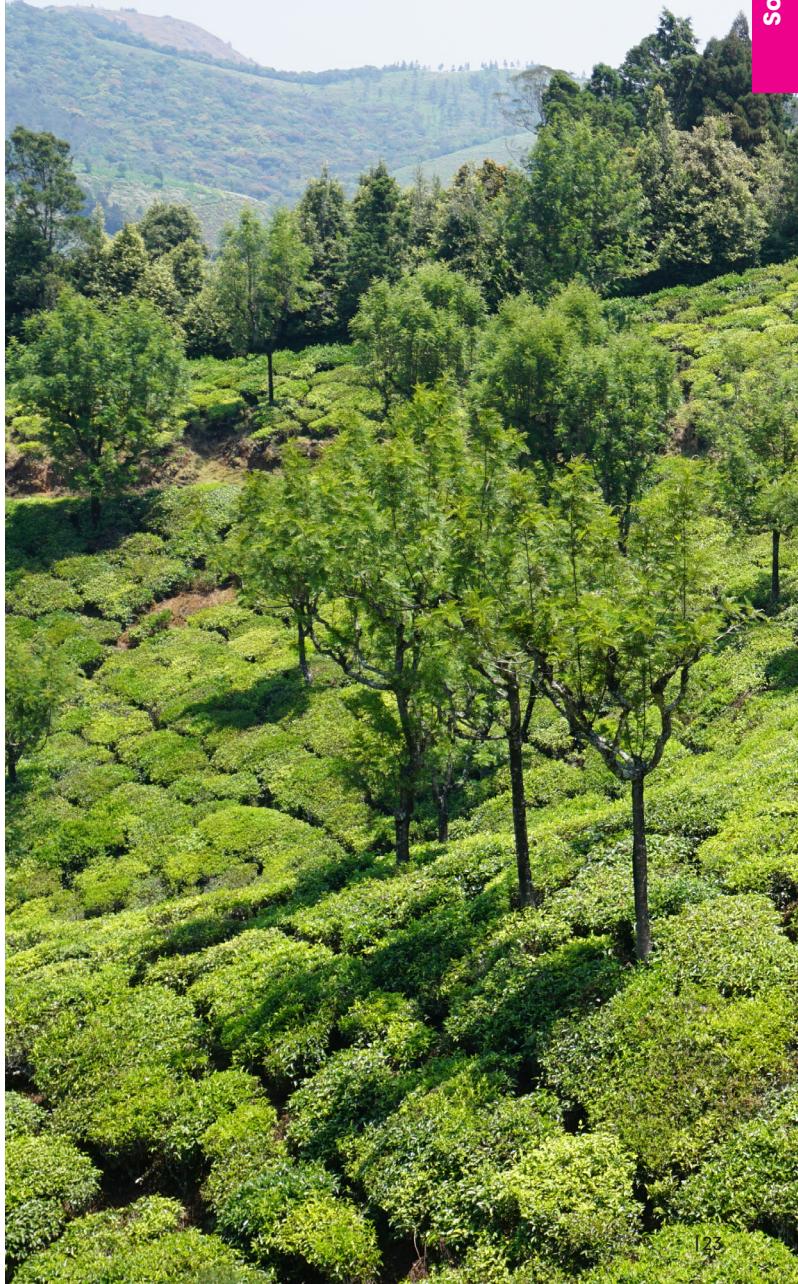
Sonntag | 19.04. | 15:30 Uhr

Das altägyptische Totenbuch ist eine zentrale Quelle für die Jenseitsvorstellungen im Alten Ägypten – eine Sammlung von rund 200 Sprüchen, die den Verstorbenen im Jenseits beistehen sollen. Im Gustav-Lübcke-Museum befindet sich mit dem Papyrus der Frau Nes-Mut ein solches einzigartiges Schriftdokument. Der Vortrag beleuchtet seine Geschichte, seinen Inhalt sowie die digitale Rekonstruktion.

5 € | kostenfrei für Museumsvereinsmitglieder

Der Fachvortrag wird durch den Museumsverein Hamm e.V. gefördert.

Teeplantage in Indien, Foto: Martin Krieger



FÜR KINDER & IHRE FAMILIEN

Der Hammer Museumstag für Familien

Am ersten Sonntag im Monat ist Hammer Museumstag: Familien können um 14 Uhr an einer Familienführung & am Nachmittag an Kreativaktionen oder an Kurzlesungen - inmitten der Ausstellungen - teilnehmen!

Dazu sind die Dauerausstellungen & die Ausstellung im S-Flügel kostenlos, die Sonderausstellungen im Oberlichtsaal ermäßigt.

TIPP

Sonntag | 04.01.

14:00-15:00 Uhr | Familienführung „Vom Faustkeil zum Smartphone - Erfinden, entwickeln und tüfteln seit der Steinzeit“

15:00-17:00 Uhr | DIY MuseumsWerkstatt: Glücksbringer für Groß und Klein

Sonntag | 01.02.

14:00-15:00 Uhr | Familienführung „Die Macht der Magie - Schutz der Götter im alten Ägypten“

15:00-17:00 Uhr | Kurzlesungen „Pharaonen, Katzen und Pyramiden: Spannende Geschichten aus dem alten Ägypten“ für Kinder ab 4 Jahre

Sonntag | 01.03.

15:00-17:00 Uhr | DIY MuseumsWerkstatt: Schatten-Ich! Mein Profil in Schwarz und Weiß

Sonntag | 05.04.

14:00-15:00 Uhr | Familienführung „Die Macht der Magie - Schutz der Götter im alten Ägypten“

15:00-17:00 Uhr | Kurzlesungen „Häschen hüpf! Kunterbunte Osterabenteuer für Kinder“ für Kinder ab 4 Jahre



DIY OsterWerkstatt: Osterdeko selber filzen

Samstag | 14.03. | 11:00-13:00 Uhr | 3 €

Samstag | 14.03. | 13:30-15:30 Uhr | 3 €

Gemeinsam österliche Deko aus bunter Wolle filzen: Mit Fantasie entstehen fröhliche Anhänger und kleine Schmuckstücke fürs Zuhause.

Ein kreativer Familienspaß in bunter Atmosphäre.

Anmeldung erforderlich unter Museumspaedagogik@Stadt.Hamm.de

Hamm 800. Ferienworkshop mit dem Treibkraft.Theater

Dienstag bis Samstag | 07.04-11.04. | 10:00-16:30 Uhr |

kostenfrei

Anmeldung erforderlich unter Museumspaedagogik@Stadt.Hamm.de

Kindergeburtstag im Museum feiern

Hallo Geburtstagskinder,
habet ihr Lust auf einen Geburtstag voller Abenteuer und Kreativität? Dann kommt ins Museum und reist mit euren Freund:innen durch längst vergangene Zeiten oder entdeckt die faszinierende Welt der Kunst!

Wenn ihr 5 Jahre oder älter seid, erwartet euch eine zweistündige Geburtstagsfeier der besonderen Art: Zuerst geht es auf eine spannende Entdeckungstour durch das Museum, danach werdet ihr in unseren Werkräumen selbst kreativ. Hier gestaltet ihr euer eigenes kleines Kunstwerk als Erinnerung an euren besonderen Tag. Und das Beste: Während ihr eurer Fantasie freien Lauf lasst, könnt ihr mitgebrachte Kuchen, Kekse und Getränke in unseren Werkräumen genießen.

Diese Themen stehen zur Auswahl:

„Ton, Steine, Scherben“ – Steinzeitparty
(zur Dauerausstellung „Archäologie“)

„Im Land der Pharaonen“ – Ägyptenparty
(zur Dauerausstellung „Altes Ägypten“)

Dauer: 2 Stunden | 110 €

Anmeldung erforderlich unter Museumspaedagogik@Stadt.Hamm.de

Ebenso ist es möglich, vor oder nach dem Workshop im Café KunstWerke mit euren Gästen zu feiern: Wahlweise Waffeln, Muffins oder Cookies plus ein Softgetränk nach Wahl und einen Kaffee für die Großen.
Kosten 88 € (10 Kinder+2 Erwachsene)



FÜR KINDERGÄRTEN & KITAS

Für Kindergärten und KiTas bieten wir ein 90-minütiges Programm mit einer altersgerechten Führung durch die verschiedenen Ausstellungen, die zum Staunen und Mitmachen anregt. Im Anschluss können die Kinder im kreativen Workshop eigene kleine Kunstwerke gestalten.

→ Dauer: 90 min | 85 €
(Eintritt Begleitpersonen und Workshopmaterial inkl.)

Gruppe: Bis 25 Personen, bei größeren Gruppen bitte mehrere Termine buchen

Themen zu unseren Dauerausstellungen:

→ **Archäologische Sammlung**

Mammut, Fell und Feuerstein – Leben in der Eiszeit

→ **Ägyptische Sammlung**

Ein Käfer für den Pharaon – Tiere und Schätze aus dem Alten Ägypten

→ **Stadthistorische Sammlung**

Zeitreise Stadtgeschichte – Wohnen, Leben und Arbeiten in Hamm damals und heute

Themen zu unseren Sonderausstellungen:

Hör mal hin! – Hammer Dinge erzählen Stadtgeschichte(n)

→ **Kleine Daumenkino-Zeitreise** | Mit Papier, Stiften und Fantasie erzählen die Kinder in bewegten Bildern ihre ganz eigenen Geschichten aus der Hammer Stadtgeschichte.



Neugierig geworden?

Einfach den QR-Code scannen – auf unserer Homepage finden Sie noch mehr Infos zu den Vermittlungsangeboten.

FÜR SCHULEN

Museum als lebendiger Lernort! Für Schulklassen bieten wir ein spannendes 90-minütiges Programm an, das eine interaktive Führung durch unsere Dauer- und Sonderausstellungen mit einem kreativen Workshop kombiniert. Alternativ kann auch ein einstündiges Ausstellungsgespräch ohne Workshop gebucht werden – kompakt, dialogisch und anschaulich.

Für fächerübergreifendes Lernen und nachhaltige Museumserlebnisse gestaltet wir auch Projektwochen oder begleiten Schulklassen über mehrere Besuche hinweg – sprechen Sie uns gerne an!

→ Dauer: 90 min | 85 €
(Eintritt Begleitpersonen und Workshopmaterial inkl.)

→ Dauer: 60 min | 55 €
(Eintritt Begleitpersonen inkl.)

Anmeldung erforderlich unter Museumspaedagogik@Stadt.Hamm.de



Themen zu unseren Dauerausstellungen:

GRUNDSCHULE

- **Archäologische Sammlung** | Vom Jagen bis Töpfern – Alltag, Technik und Erfindung in der Steinzeit
- **Ägyptische Sammlung** | Im Schatten der Pyramiden – Alltag, Glaube und Schrift im Alten Ägypten
- **Stadthistorische Sammlung** | Zeitreise Stadtgeschichte – Wohnen, Leben und Arbeiten in Hamm damals und heute
- **Sammlung Angewandte Kunst** | Bunt, gemustert, gut gemacht – Wie Alltagsdinge zu Kunst werden

SEKUNDARSTUFE I & II

- **Archäologische Sammlung** | Vom Jagen bis Töpfern – Alltag, Technik und Erfindung in der Steinzeit | bis Jahrgangsstufe 6
- **Archäologische Sammlung** | Vom Ritterbanner zum Vereinslogo – Wappen als Zeichen von Herrschaft und Identität | ab Jahrgangsstufe 8
- **Ägyptische Sammlung** | Im Schatten der Pyramiden – Alltag, Glaube und Schrift im Alten Ägypten | bis Jahrgangsstufe 6
- ▷
- **Stadthistorische Sammlung** | TrueCrime in Hamm – Verbrechen, Strafen und Gerechtigkeit im Spiegel der Zeit | ab Jahrgangsstufe 7
- **Sammlung Angewandte Kunst** | Bunt, gemustert, gut gemacht – Wie Alltagsdinge zu Kunst werden | bis Jahrgangsstufe 6

- **Sammlung Angewandte Kunst** | Design entdecken und verstehen – Vom Jugendstil bis zum 3D-Druck | ab Jahrgangsstufe 8

Themen zu unseren Sonderausstellungen:

Hör mal hin – Hammer Dinge erzählen Stadtgeschichte(n)

- **Kleine Daumenkino-Zeitreise** | Jahrgangsstufe 1-3
- Nach dem Rundgang durch die Sonderausstellung erstellen die Schüler:innen eigene Daumenkinos.

ComicWerkstatt Stadtgeschichte | Jahrgangsstufe 3-7

In der ComicWerkstatt entwickeln die Schüler:innen nach dem Ausstellungsrundgang mit Stift, Papier und Fantasie eigene Geschichten, in denen Highlight-Exponate der Stadtgeschichte zu lebendigen Erzählfiguren werden.

Mein Hamm – Collage einer Stadt | Jahrgangsstufe 8-12

Was macht Hamm für mich besonders und wie sieht die Stadt der Zukunft aus?

Nach dem Ausstellungsrundgang gestalten die Schüler:innen eine Hamm-Collage, in der sie kreativ zeigen, was ihnen an ihrer Stadt wichtig ist – gestern, heute und morgen.

DRESSED – Rom Macht Mode

- **Meine erste römische Kollektion – Workshop zum Thema Mode** | bis Jahrgangsstufe 2
- **Die römische Modezeitschrift. Trends, Keystyles & Inspiration aus der Antike** | Jahrgangsstufe 3-10
- **Schein oder Wirklichkeit? Nachhaltigkeit in der Modeindustrie** | ab Jahrgangsstufe 9

INFORMATIONEN ZUM BESUCH

Gustav-Lübcke-Museum

Neue Bahnhofstraße 9 | 59065 Hamm | Tel. 02381 17-5714
Museum@Stadt.Hamm.de | www.museum-hamm.de



Öffnungszeiten

Di bis Sa 10:00-17:00 Uhr | So 10:00-18:00 Uhr
Barrierefreier Besuch aller Ausstellungen möglich

Feiertagsregelungen

Geschlossen: Tag der Deutschen Einheit, Allerheiligen, 23.-26.12., Silvester, Neujahr
Bitte beachten Sie, dass das Café KunstWerke i.d.R. an Feiertagen geschlossen hat.

Preise

Sammlung inkl. Ausstellungen im Studio & S-Flügel /

Sonderausstellung

Erwachsene: 5 € / 8 €

Ermäßigt: 2,50 € / 4 €

Freier Eintritt zu den Dauer- und Sonderausstellungen

→ Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre

→ Mitglieder des Museumsvereins

Gruppen ab 10 Personen

3 € pro Person / 6 € pro Person

Öffentliche Führungen

3 € pro Person (ab 6 Jahren) zzgl. Eintritt

Hammer Museumstag an jedem ersten Sonntag im Monat haben ALLE freien Eintritt zu den Dauerausstellungen inkl. Ausstellung im S-Flügel / ermäßigte Eintritt zu den Sonderausstellungen im Oberlichtsaal.

Anreise mit der Bahn

→ Ausstieg Hbf Hamm in Richtung City;
Fußweg vom Haupt- und Busbahnhof 2 Minuten

Anreise mit dem Auto

A2: Abfahrt Hamm Richtung Hamm | Innenstadt auf die Werler Straße (B 63). Richtung Bahnhof fahren

A1: Abfahrt Hamm | Bergkamen Richtung Hamm | Innenstadt auf die Dortmunder Straße (B 61). Richtung Bahnhof fahren

Parkplatzmöglichkeiten

Das Museum hat keine eigenen Parkplätze. Bitte nutzen Sie folgende Möglichkeiten

- Parkplätze am Schwarzen Weg und den angrenzenden Seitenstraßen
- Parkplatz „Park 24“ Bahnhofstraße 19 (für Navigationsgeräte: „Am Stadtbad 4“), sonntags geschlossen
- Parkhaus am Bahnhof | Heinrich-von-Kleist-Forum (Einfahrt Gustav-Heinemann-Straße), sonntags geschlossen
- Parkplatz mit Schwerbehindertenausweis | Ferdinand-Poggel-Str.



gustav Lübcke
museum
hamm

www.museum-hamm.de

Anmeldungen zu Veranstaltungen oder Vermittlungsangeboten unter Museumspaedagogik@Stadt.Hamm.de oder 02381 17-5704



Museumscafé KunstWerke

Das Café KunstWerke im Gustav-Lübcke-Museum vereint kulinarischen Genuss und soziale Verantwortung mit der besonderen Atmosphäre des Museums. Gäste können Kaffeespezialitäten, kalte Getränke, Kuchen, Stullen sowie wechselnde Eintöpfe und Bowls genießen – frisch zubereitet mit Zutaten in Bio-Qualität. Von Dienstag bis Sonntag ist das Café parallel zu den Museumsöffnungszeiten für Sie da, lädt aber auch ohne Museumsbesuch herzlich zum Verweilen ein.

Das Café KunstWerke wird von den Malteser Werken betrieben. Das Konzept fördert soziale Teilhabe und ermöglicht Menschen mit Unterstützungsbedarf eine berufliche Integration.

CAFÉ
KUNST *Werke*

Montag geschlossen

Dienstag bis Samstag 10:00-17:00 Uhr

Sonntag 10:00-18:00 Uhr

Barrierefrei erreichbar

Tel.: 0151-611 70157

[cafe_kunstwerke](https://www.instagram.com/cafe_kunstwerke/)





Der offizielle Förderverein des Gustav-Lübcke-Museums unterstützt den Ankauf wichtiger Objekte oder die Restaurierung zentraler Objekte. Mit viel bürgerschaftlichem Engagement und Förderung des Museumsvereins wird eine faszinierende Sammlung gepflegt und die Vermittlungsarbeit besonders für Kinder und Jugendliche unterstützt. Der Verein lädt seine Mitglieder zudem zum kulturellen Austausch bei Vorträgen, Atelierrundgängen, exklusiven Previews und besonderen Reisen ein.

IHRE MITGLIEDSVORTEILE:

- Freier Eintritt in alle Ausstellungen
- Exklusive Führungen bei Sonderausstellungen
- Ermäßigungen auf Vorträge und Veranstaltungen
- Teilnahme an besonderen Exkursionen
- Kostenlose Mitgliedskarten für Kinder und Enkel bis 18 Jahre

Werden Sie Teil unserer Gemeinschaft und fördern Sie Kunst und Kultur – wir freuen uns auf Sie!



Weitere Infos:
www.museumsverein-hamm.de

KUNST ZUM AUSLEIHEN!

Seit 2008 wird die Artothek des Gustav-Lübcke-Museums von engagierten ehrenamtlichen Mitarbeitenden betreut. Sie bietet die Chance zeitgenössische Kunst hautnah sowie in den eigenen vier Wänden zu erleben und ermöglicht es, Werke von fünfzig Künstler:innen aus Hamm sowie der gesamten Region zu entdecken. Ob Gemälde, Zeichnungen, Druckgrafiken, Skulpturen oder plastische Objekte – die Artothek besticht durch ihr breites Spektrum an moderner Kunst. Für eine geringe Gebühr (6-20 €) können die Kunstwerke für drei Monate oder auf Wunsch auch länger ausgeliehen werden.

Weitere Infos:

Mittwoch und Samstag 13:00-16:00 Uhr
Mail: artothek@museum-hamm.de
Tel.: 02381 17-5724





IMPRESSUM:

Herausgeber:

Stadt Hamm | Der Oberbürgermeister | Gustav-Lübcke-Museum

Bildnachweise:

Titelbild: Highlight-Exponat der Ausstellung „Hör mal hin!“: Lederner Wassereimer, Hamm © GLM, Foto: Heinz Feußner

S. 5: Ausstellungsansichten „WERDE ZWEITZEUG*IN“, © GLM, Foto: Roland Baege

S. 11: Portrait Friederike Becht © Friederike Becht, Foto: Cara Wanderer & Roland Riebeling © Roland Riebeling, Foto: Martin Valentin Wenke

S. 14 & 15: Ausstellungsansicht „DRESSED“ © VARUS-SCHLACHT im Osnabrücker Land gGmbH - Museum und Park Kalkriese, Fotos: Manfred Pollert

S. 17: Ausstellungsansicht „In aller Freundschaft!“ © GLM, Foto: René Golz

S. 18: Bild erstellt mit Canva, KI-gestützt

S. 19: Führung im GLM, © GLM, Foto: Hannes Woidich

S. 25: © Canva, BartCo

S. 27: © Pexels, artempodrez

S. 29: Workshop im Museum, © GLM, Foto: René Golz

S. 34 & 35: Museumscafé KunstWerke im GLM, © GLM, Fotos: Thorsten Hübner

S. 36: © Pexels, Greta Hoffmann

S. 37: Artothek im GLM, © GLM, Foto: Thorsten Hübner

Wir danken unseren Förder:innen & Unterstützer:innen:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



GRÖSSE PYRAMIDE
IM BÜHNEREISEN

RUHR KUNST MUSEEN



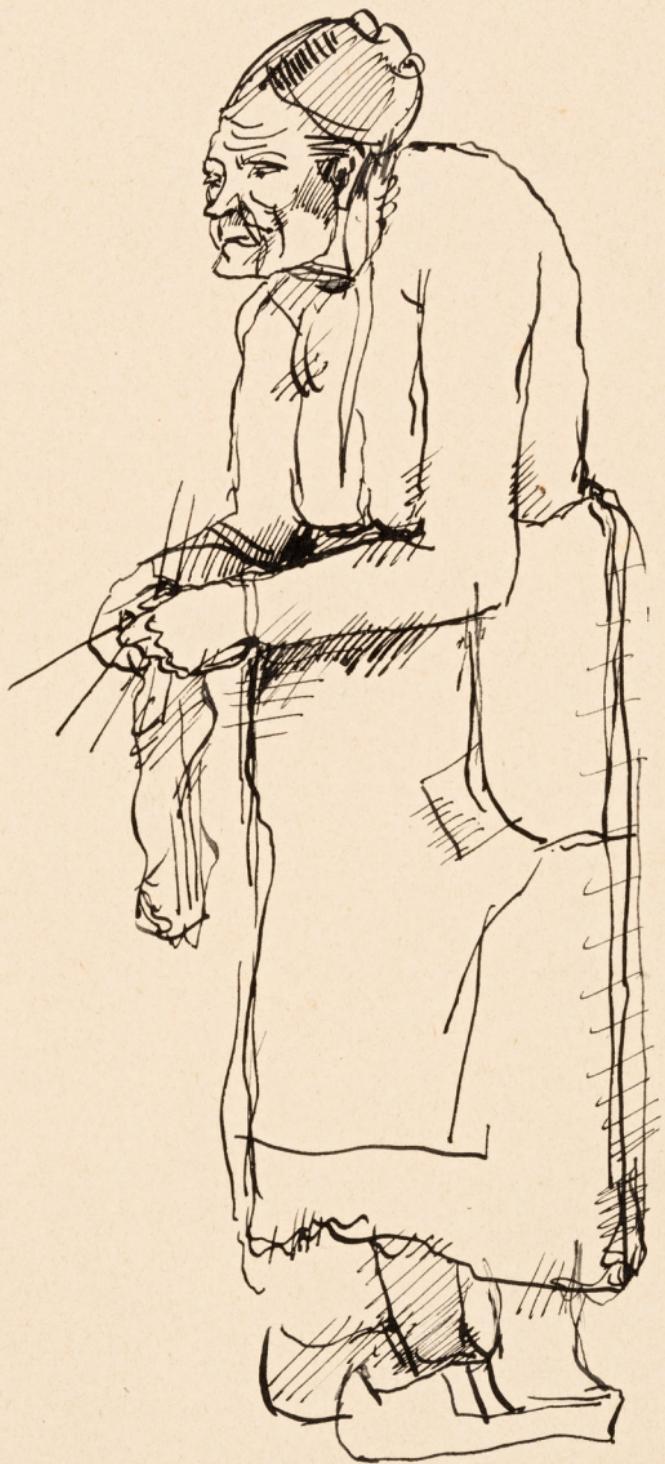
THEATER
TRIBURG

Bei
Anruf
Kultur

Kultur
Rucksack
NRW

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen





W. 17.